

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	71074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	BRG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1034</b> 1001
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.07.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1757,9817
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 30 (2) 3.2 Zwergstrauch- und Ginsterheiden	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	7	Besonders wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Am steilen Nordhang hat sich bandartig eine moosreiche Trockenheide ausgebildet, die sich neben Besenheide aus Gewöhnlicher Heidelbeere, Draht-Schmiele und Glocken-Heide zusammensetzt. Sowohl die Glocken-Heide als auch die Flatter-Binse deuten auf feuchtere Standortbedingungen hin. Auffällig ist der hohe Degradationscharakter der Fläche, der sich in dem hohen Anteil an Draht-Schmiele sowie Wald-Kiefer und Brombeere in der Strauchschicht widerspiegelt.

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TCT	Trockene Sandheide (2000)		
3	v	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)		
4	4030	Trockene europäische Heiden		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Nordhang des Scheinbergs		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Trockenrasen		
<b>Rechtswert (X)</b>	557794	<b>Hochwert (Y)</b>	5924824
<b>Bezirk</b>	Harburg	<b>Naturraum</b>	Harburger Berge (640.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Neugraben-Fischbek (715)	<b>Gemarkung</b>	Neugraben (707)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Fischbeker Heide [ HH-701 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>	Fischbeker Heide [ DE 2525-301 / Anteil: 100% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Süderelbmarsch/Harburger Berge [ 3 / Anteil: 100% ]		

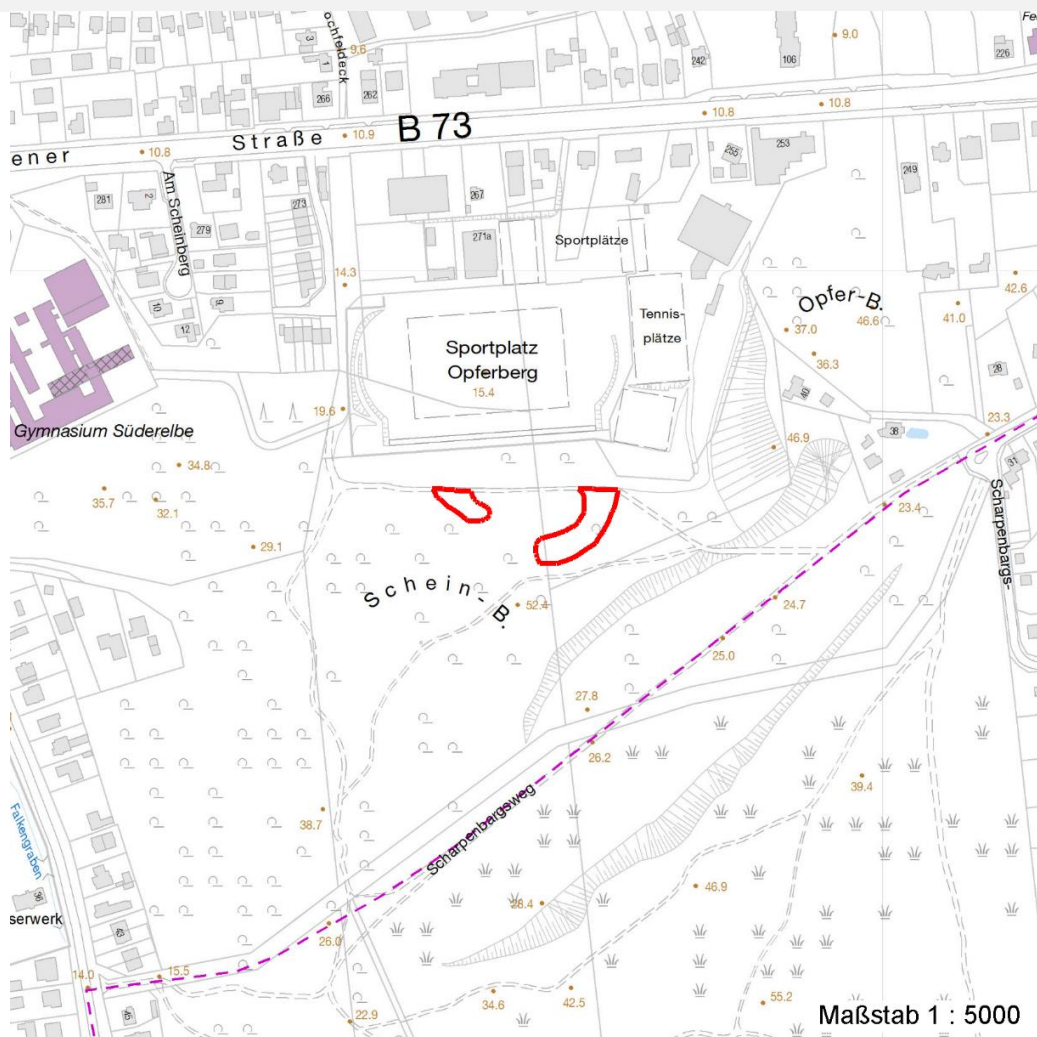
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	71074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	5624 5626
		<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	1034 1001
<b>Bearbeitung</b>	BRG	<b>Kartierung</b>	12.07.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1757,9817
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
71074	8130	5624	26	15.05.2008	N	5626	51
71074	8119	5624	26	06.07.2000	<	5626	51

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
9816	0	5624_1034_120704_1.JPG	

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	71074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	BRG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1034</b> 1001
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.07.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1757,9817
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Foto

**Fotodatei** 5624\_1034\_120704\_1.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**

**Fotodatei**

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



### Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Trockene Sandheide (2000)	<b>Biototyp</b>	TCT
- <b>Zusatz</b>	Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen (v)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Trockene europäische Heiden	<b>FFH-LRT</b>	4030
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
Standort: Steiler Nordhang		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

Gefährdungen: Die Verlärmung ist auf die nördlich liegende Cuxhavener Straße und S-Bahn sowie auf die angrenzende Siedlung zurückzuführen. Weitere Beeinträchtigungen stellen die starke Verbuschung und Vergrasung des Bestandes

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	71074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	BRG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1034</b> 1001
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.07.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1757,9817
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
<b>FFH-Monitoring</b>	
Gefährdung / Einflüsse	10.10. - Lärmeinfluss durch Verkehr 17.1.3. - Verbuschung / Aufkommen von Gehölzen 14.9. - Fehlende Pflege / Pflegerückstand
Maßnahmen, laufend	11.4. - Pflegemaßnahmen
Maßnahmen, empfohlen	11.1. - Erstellung von Managementplänen
<b>Standort, Relief</b>	
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	N - Nord
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
Strauchschicht	30 %
1. Krautschicht	100 %
Moosschicht	15 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	3.00 m

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>4030 (HH) Trockene europäische Heiden</b>					C
<b>Habitatstrukturen</b>					B
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Zwergsträucher; Deckung %	> 60%	40-60%	< 40%		B
niedrigwüchsige Kräuter; geschätzter Anteil	hoch	gering	gering		B
Moose; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		A
Flechten; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		C
Anzahl Wuchsformen; Alle Wuchformen vorhanden?;	5	4	< 4		B
Zwergsträucher (z.B. Calluna vulgaris), niedrigwüchsige Gräser (z.B. Danthonia decumbens), Rosettenpflanzen (z.B. Jasione montana), niedrigwüchsige Kräuter (z.B. Euphrasia stricta), Moose und Flechten.					
Entwicklungsphasen; Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus	günstig	mittel	ungünstig		A

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	71074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	5624 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	BRG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	1034 1001
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.07.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	1757,9817
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Vorkommen aller Phasen; Pionier-, Aufbau-, Reife- und Degenerationsphasen der Heide vorhanden?	ja	nein	nein		A
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		C
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine		C
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		C
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig hoch	mittel gering	ungünstig keine		C C
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	alt	flach	keine		C
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>B</b>
Störungen des Standortes; Degradationszeiger; Dominierende höhere Gräser und Gehölze	günstig < 10%	mittel 10-25%	ungünstig > 25%		B C
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte; Gehölze;	günstig < 10%	mittel 10-25%	ungünstig > 25%		B C
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	> 50%		A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		B
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		B
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		C
<b>Arteninventar</b>					<b>C</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	4,5
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	2,3
	<b>Reaktion</b>	sehr sauer	1,9
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,6
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	geringwertiges Futter	2,6
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	FFH-Ersterfassung	<b>Interne Nr.</b>	71074
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>5624</b> 5626
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Neugraben
<b>Bearbeitung</b>	BRG	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1034</b> 1001
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	12.07.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	1757,9817
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w	S	K1														
Calluna vulgaris (Besenheide)	7	h	T	-										3			V	
Carex pilulifera (Pillen-Segge)	7	w	T	-														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	h	S	-														
Empetrum nigrum (Gewöhnliche Krähenbeere)	7	w	T	-										2				V
Erica tetralix (Glocken-Heide)	7	z		-										2		V	V	
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	z		-										V		V	V	
Galium saxatile (Harzer Labkraut)	7	w	T	-										3				
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	h	S	S														
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	w	T	-										3			V	
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w	S	S														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w	S	K1														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	w	S	S														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		S														
Vaccinium myrtillus (Gewöhnliche Heidelbeere)	7	h	T	-														
<b>Bryophyta (Moose)</b>																		
Pleurozium schreberi (Schrebers Rotstengelmoos)	7	h	T	M														
Polytrichum piliferum (Haarblättriges Widertonmoos)	7	z	T	M														
<b>Lichenes (Flechten)</b>																		
Cladonia spec. (Becherflechte)	7	w	T	M														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>6</b>	<b>4</b>	<b>3</b>			
<b>Anzahl Arten</b>													<b>18</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland